

Bericht als Pressewart über die Aktivitäten des Rhönklub ZV Eichenzell im Vereinsjahr 2020

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren!

Das Jahr 2020 war bedauerlicherweise deutlich von der schweren Corona-Pandemie geprägt und so konnten auch beim Rhönklub Zweigverein nicht alle planmäßigen Veranstaltungen und Aktivitäten durchgeführt werden.

Demzufolge gab es auch weniger zu berichten als in den Vorjahren.

Trotzdem war der Rhönklub ZV Eichenzell mit seinen Aktivitäten in den heimischen Medien gut vertreten und immer wieder hat man was über unseren Wanderverein gelesen. Als Pressewart habe ich meine Berichte breit gestreut, damit möglichst viele Mitglieder und Leser von unseren Aktivitäten erfahren. So erschienen viele Berichte auf Osthessen-News, Fuldainfo, Osthessen-Zeitung, Eichenzell-aktuell, Eichenzeller-Nachrichten und in der Rhönklub-Zeitschrift.

Teilweise haben auch die Fuldaer-Nachrichten, der Marktkorb und die Fuldaer-Zeitung meine eingereichten Berichte veröffentlicht.

Im Februar 2020 habe ich über unsere Eröffnungswanderung und über den Werwolfabend berichtet. Im März habe ich über das Eichenzeller Hutzelfeuer berichtet. Im Juni 2020 erfolgten mehrere Berichterstattungen rund um die Eröffnung des Biergarten am Eichenzeller Wartturm. Einen großen Bericht gab es im Juli 2020 über die gelungene Musikveranstaltung am Türmchen mit der Gruppe „In Flagranti“ zu lesen.

Umfangreich habe ich auch über unsere 1.online-Jahreshauptversammlung berichtet, die im Juni 2020 abgehalten wurde. Im September 2020 habe ich über unser Kartoffelfest berichtet und im Oktober über die Wanderungen anlässlich des „Tag des Wanderns“ und über „15 Jahre Spielkreis“ berichtet.

Im Oktober berichtete ich dann über den musikalischen Saisonabschluss am Wartturm und im November stellte ich die neue Jausenstation mit unserem neuen Wanderangebot umfangreich vor. Im November konnte man dann über die Ersatzaktivitäten der Weihnachtswerkstatt lesen.

Eine umfangreichere Berichterstattung der zahlreichen Musikveranstaltungen und sonstigen Aktivitäten am Wartturm war wegen der Corona-Pandemie nicht gewünscht. Es gab anscheinend Beschwerden und Kritik, wenn Bilder veröffentlicht wurden, wo Personen dicht beieinander oder in großen Menschenansammlungen zu sehen waren. Obwohl man deutlich mehr Berichte veröffentlicht hätte können, habe ich dann wegen der besonderen Situation auf weitere Berichterstattungen über Aktivitäten rund um den Biergarten am Wartturm verzichtet.

Mir haben die Berichterstattungen im Vereinsjahr 2020 Freude bereitet und ich habe das gerne für den Rhönklub gemacht. Allerdings habe ich mich massiv darüber geärgert, dass der Vorstand im Spätsommer eine Pressekonferenz am Türmchen einberufen hat und ich darüber als gewählter Pressewart weder im Vorfeld informiert wurde und auch nicht zu dem Pressegespräch eingeladen wurde.

Obwohl die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit eigentlich Aufgabe des Pressewartes ist, mischen sich beim Rhönklub mehrere Personen in das Aufgabengebiet ein. So wird die

Vereinshomepage als wesentliche Informationsquelle von einem anderen Vorstandsmitglied betreut und es werden immer wieder Presseinformationen (Flyer, Termine u.s.w.) an die Eichenzeller-Nachrichten weitergeleitet. Insofern wird auch das vereinsinterne Organigramm mit Aufgabenverteilung nicht eingehalten.

Aus diesem Grund stehe ich zur Wiederwahl als Pressewart bei der Jahreshauptversammlung **nicht** mehr zur Verfügung. Die Pressearbeit dürfen zukünftig sehr gerne diejenigen Mitglieder übernehmen, die sich in der Vergangenheit immer wieder in das Aufgabengebiet des Pressebeauftragten eingemischt haben.

Ich wünsche dem Rhönklub ZV Eichenzell weiterhin viel Erfolg bei seinen Aktivitäten und alles Gute. Allen Mitgliedern wünsche ich stets gute Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und Erfolg. Frisch auf!

Udo Bauch